

# Oktober 2020

## Aktualisiertes Programm

10. Sa

### Landschaften

Eine musikalisch-literarische Korrespondenz mit Texten von Roger Willemssen  
Maria Schrader, Rezitation, Franziska Hölscher, Violine, Marianna Shirinyan, Klavier  
Musikalische Lesung, 17 Uhr / Schinkel-Kirche

Roger Willemssen hat seine Zeitgenossen und ihr Leben genau beobachtet. Sein musikalisch-literarischer Abend ist den Fremden und Einheimischen mit ihren liebenswerten Eigenheiten auf Island und in den Karpaten, auf der Schwäbischen Alb und in Berlin gewidmet.

11. So

### Sacrum Profanum

Adam Bałdych Quartet  
Konzert, 18 Uhr / Schinkel-Kirche

Der polnische Geiger Adam Bałdych ist einer der interessantesten Jazz-Violinisten Europas. Für seine Technik und seinen unverwechselbaren Klang wird er weltweit geschätzt. In seinen Kompositionen bezieht er sich bewusst auf die musikalischen Traditionen seiner Heimat.

17. Sa

### Rahel Varnhagen und Alexander von der Marwitz

Ein Bild aus der Zeit der Romantiker in Briefen  
gelesen von Jutta Hoffmann und Jens Harzer  
Lesung, 17 Uhr / Großer Saal

Rahel Varnhagen führte um die Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert in Berlin einen von den Kunst- und Geistesgrößen jener Zeit gern besuchten Salon. Ihre Korrespondenz mit Alexander von der Marwitz ist ein faszinierendes Zeugnis romantischer Briefkultur.

18. So

### Der alte Mann und das Meer

von Ernest Hemingway  
gelesen von Richy Müller  
Lesung, 15 und 17 Uhr / Großer Saal

Ernest Hemingways Novelle ist eine in ihrer Lakonie zutiefst ergreifende Meistererzählung über den einsamen Kampf eines alten Mannes gegen übermächtige Naturgewalten und zugleich ein berührendes Sozialporträt.

23. Fr

### Mischa & Lily Maisky und ihre Schüler

Konzert, 17 und 20 Uhr, Schinkel-Kirche

Mischa Maisky, einer der größten lebenden Cellisten, und seine Tochter Lily Maisky haben in der Reihe *Meisterschüler-Meister* mit jungen Musikern beim Schleswig-Holstein Musik Festival ein Programm mit Werken von Schubert, Schumann und Schostakowitsch einstudiert, das in Neuhardenberg erneut zur Aufführung kommt.

24. Sa

### Gern hart und komisch

Cornelius Obonya & Die Österreichischen Salonisten  
Musikalische Lesung, 17 und 20 Uhr / Schinkel-Kirche

Robert Gernhardt, Mitbegründer der *Neuen Frankfurter Schule*, war einer der wichtigsten Autoren deutscher Sprache, die ohne ihn um einige originelle Sentenzen ärmer wäre. Seine Texte sind die Grundlage eines klugen und unterhaltsamen musikalisch-literarischen Programms.

25. So

### Jan Vogler Workshop Abschlusskonzert

Jan Vogler, Mira Wang, Antti Siirala und ihre Schüler

Konzert, 17 Uhr / Schinkel-Kirche

Zum sechsten Mal präsentiert die Meisterklasse von Jan Vogler und seinen Dozentenkollegen gemeinsam mit ihren Lehrern das Ergebnis ihres einwöchigen Kammermusikworkshops auf Schloss Neuhardenberg.

31. Sa

### Alles was Sie wollen

von Mathieu Delaporte und Alexandre de la Pattièrre

gelesen von Caroline Peters und Michael Maertens

Lesung, 17 und 19 Uhr / Großer Saal

Eine Künstlerin gerät vor zuviel Glück in eine Schaffenskrise. Der Plan, diese durch etwas Unglück zu beenden, ist eine der vortrefflichen Versuchsanordnungen der neueren französischen Literatur, die ihre Protagonisten so gern in überaus unterhaltsame Katastrophen stürzt.

1.11. So

### Maximal minimal

Verzicht: Notwendigkeit oder Zeitgeistphänomen?

Podiumsgespräch mit Werner „Tiki“ Küstenmacher,

Milena Glimbovski und Thomas Macho, Moderation: Harald Asel, Inforadio (rbb)

Gespräch, 16 Uhr / Großer Saal

Über dem Trend zu bewusster Zurückhaltung, der in wohlhabenden Gesellschaften zu beobachten ist, könnte möglicherweise die Überschrift stehen: „Verzicht muss man sich leisten können“. Oder ist die neue Enthaltensamkeit tatsächlich ein wichtiger Schritt zu einem sparsameren Ressourcenverbrauch?

## Ausstellungen

12.9.–  
29.11.

### Die Rose ist ohne Warum

Fotografien der Abschlussklasse von Ute Mahler und Göran Gnaudschun

an der Ostkreuzschule für Fotografie Berlin / Foyer Großer Saal

Im Leben wie in der Kunst sind Blumen nie banal, vermitteln sie doch versteckte symbolische Botschaften: Sie künden von der Fülle des Lebens, sind Ausdruck von Zuneigung, Verbundenheit und Anziehung. In der Kunst transportieren Blumenbilder zudem das Danach, die Vorahnung des Verfalls, das Welken, den Tod. Das Ende der Blütenpracht ist ihrer Schönheit bereits eingeschrieben.

12.9.–  
6.12.

### Portrait II

Positionen zeitgenössischer Fotografie / Ausstellungshalle

Von allen Genres der bildenden Kunst spiegelt das Portrait am unmittelbarsten die Natur des Menschen und die Bedingungen des Menschseins wider. Es reflektiert nicht nur die Befindlichkeit der abgebildeten Person, sondern auch die des portraitierenden Künstlers sowie die jeweiligen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Ausstellung konzentriert sich auf elf jüngere Positionen, kuratiert von Laurenz Berges und Gertrude Wagenfeld-Pleister.

12.9.–  
6.12.

### Intervention

in Kooperation mit C/O Berlin / Historische Räume des Schlosses Neuhardenberg

In Korrespondenz zur Ausstellung *Portrait II* wird im Neuhardener Schloss eine temporäre künstlerische *Intervention* gezeigt, die gemeinsam mit C/O Berlin entwickelt wurde. Mit den Serien *Kasernen/Waldungen/Pferde* von Laurenz Berges, Bernhard Fuchs und Jitka Hanzlová werden drei weitere Positionen künstlerischer Fotografie präsentiert.